

STADT
ÜBACH-PALENBERG
DER BÜRGERMEISTER



ÜBACH-PALENBERG

Technischer Betrieb

Stadtverwaltung, Postfach 1220, 52527 Übach-Palenberg

An die
SPD- Fraktion
z.Hd. Herrn Fraktionsvorsitzenden
Heiner Weißborn
Rölkenstraße 35

52531 Übach-Palenberg

Dienststelle	Frau Hermanns
Ansprechpartner	G 1.04
Zimmer	02451/979-7002
Telefon	02451/979-7050
Fax	ml.hermanns@uebach-palenberg.de
Email	
Mein Zeichen	TB/Her
Ihr Zeichen	
Datum	07.09.2011

Betr.: Anfrage der SPD-Fraktion betr. Ü-Bad im Ausschuss für Stadtentwicklung, Infrastruktur und Marketing vom 22.06.2011

Sehr geehrter Herr Weißborn,

zur Anfrage vom 22.06.2011 nehme ich wie folgt Stellung:

Frage 1 "Ist dieses Konzept umsonst gewesen? Oder wie wird hiermit weiter verfahren?"

Das von der KAM3 GmbH Kommunikationsagentur im April vorgestellte Kommunikationskonzept wird natürlich beachtet. So wurde eine dort vorgeschlagene Aktion mit Flyern weitergeführt. Auch wurde zu Beginn der Freibadsaison die Plakataktion fortgeführt. Auf der Homepage der Stadt ist unter dem Punkt Aktuelles ein Auftritt des Ü-Bades geschaltet. Dieses sind einige der durch die KAM3 vorgeschlagenen Handlungsfelder. Aufgrund der prekären Haushaltssituation sind leider keine kostenaufwändigen Werbeaktionen möglich. Beste Werbung für unser Freibad ist nach wie vor gutes Sommerwetter, das leider in diesem Sommer vergeblich herbeigesehnt wurde. Ein Marketingkonzept wurde durch die KAM3 nicht erstellt; zusammenfassend wurde die Handlungsempfehlung ausgesprochen, durch entsprechende intensive Marktwerbung den Bekanntheitsgrad des Ü-Bades zu verbessern, was u.a. durch die zuvor aufgeführten Maßnahmen unterstützt wurde. Als weitere Maßnahme wurde angedacht, das Angebot des Ü-Bades durch ein erweitertes Kursangebot zu attraktivieren. Eine endgültiges Ergebnis, wie dieses Angebot ausfallen wird, ist aber noch nicht gefällt. Hier sind noch weitere Gespräche zu führen.

.. / 2

Frage 2 "Warum wurde das Freibad in diesem Jahr erst so spät geöffnet?"

Die Freibadsaison wurde - wie auch in den vergangenen Jahren - am 15. Mai eröffnet. Aufgrund des schon vorher schönen Wetters, hat sich auch die Leitung des Technischen Betriebes die Frage gestellt, warum die Freibadsaison denn nicht schon am 1. Mai hätte eröffnet werden können. Allein der hohe Zeitaufwand für die Auswinterung des Freibades hätte nicht dazu führen sollen, hier schon früher im Jahr entsprechende Einnahmen erzielen zu können.

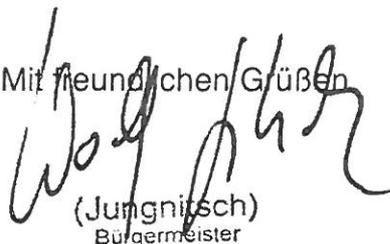
Eine entsprechende Nachfrage hat aber dazu geführt, dass von einer frühzeitigen Öffnung Abstand genommen wurde. Obwohl das Wetter tagsüber schon sommerlich war, wurden in den Nachtstunden noch Temperaturen kurz über dem Gefrierpunkt bis max. 6°C gemessen. Das bedeutete für das Wasser eine enorme Abkühlung; ein Aufheizen des Beckens, verbunden mit extrem hohen Energiekosten, wäre durch die möglicherweise zu erzielenden Einnahmen in keinsten Weise zu kompensieren gewesen.

Für das kommende Jahr wird aber die Betriebsbereitschaft des Freibades ab 01. Mai angestrebt. Das Auswintern wird entsprechend früher vorgenommen. Außerdem ist angedacht, die Attraktivität des Ü-Bades durch entsprechende Maßnahmen weiter zu steigern. Es wird in Erwägung gezogen, das in diesem Jahr überaus erfolgreiche Familienfest in den Bereich des Ü-Bades zu verlegen. Hier steht ausreichend Fläche zur Verfügung und es kann der Vorteil genutzt werden, dass dieses Gelände eingefriedet ist. Der Aufbau der Geräte könnte entsprechend entzerrt werden und Synergieeffekte genutzt werden. Ein Tag der offenen Tür im Ü-Bad könnte mit dieser Veranstaltung einhergehen.

Frage 3 "Warum ist es nicht möglich an einem Tag zwischen Öffnung Hallen- und Freibad zu wechseln? Wenn zum Beispiel morgens schlechtes Wetter sei und somit das Hallenbad geöffnet habe sich aber nachmittags das Wetter bessert, warum könne dann nicht doch noch das Freibad öffnen?"

Ein Wechsel der Nutzungsmöglichkeit an einem Tag ist sowohl aus rechtlichen als auch aus organisatorischen Gründen nicht möglich. Zum einen hat der Besucher entweder eine Eintrittskarte zum Besuch des Hallen- oder des Freibades gelöst. Nicht jeder Hallenbadbesucher möchte z.B. das Freibad nutzen. Ihn dann zu zwingen, dass Hallenbad zu verlassen und sich in das Freibad zu begeben, ist nicht möglich. Für den gleichzeitigen Betrieb beider Bereiche ist aber die Anzahl des Personals nicht vorhanden.

Mit freundlichen Grüßen



(Jungnickel)
Bürgermeister

Hausanschrift:
Stadtverwaltung Übach-Palenberg
Rathausplatz 4
52531 Übach-Palenberg

Konten der Stadtkasse:
Kreissparkasse Heinsberg 1 100 015 (BLZ 312 512 20)
VR Bank eG Würselen 1 200 889 017 (BLZ 391 629 80)
Raiffeisenbank Geilenkirchen 1 700 037 017 (BLZ 370 693 02)

Webseite:
www.uebach-palenberg.de
Email:
info@uebach-palenberg.de